

## Projekt BiVo-QV

### Arbeitsgruppe Elektroinstallateur/Montage-Elektriker

Stand der Arbeit: Siehe *Protokoll 280542PR* der Sitzung vom 23. Sep. 08

### Elektroinstallateur EFZ

#### Qualifikationsbereich Berufskennnisse:

Beim Entwurf 4 der Wegleitung sind für den Qualifikationsbereich Berufskennnisse folgende Zeitvorgaben und Konkretisierungen provisorisch festgelegt worden (Ausschnitt aus dem Arbeitsdokument):

| Pos | Fachkompetenz                | Prüfungsform                            | Konkretisierung   |
|-----|------------------------------|---|---|
| 1   | Bearbeitungs-<br>technik     | mündliche<br>Prüfung<br>(20 min)        | Das Fachgespräch erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialkenntnisse</li> <li>• Werkzeug und Gerätekenntnisse</li> <li>• Arbeitssicherheit</li> </ul>  |
| 2   | Technologische<br>Grundlagen | schriftliche<br>Prüfung<br>(30 min)     | Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mathematik (fachbezogen)</li> <li>• Elektrotechnik (Grundlagen)</li> <li>• Elektronik</li> <li>• Erweiterte Fachtechnik</li> </ul>   |
| 3   | Technische<br>Dokumentation  | mündliche<br>Prüfung<br>(25 min)        | Das Fachgespräch erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln der Technik (NIV, NIN)</li> <li>• RIT</li> </ul>  |
|     |                              | schriftliche<br>Prüfung<br>(2 h 10 min) | Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln der Technik (NIV, NIN)</li> <li>• Schaltplan</li> <li>• Installationsplan</li> </ul>  |
| 4   | Elektrische<br>Systemtechnik | mündliche<br>Prüfung<br>(25 min)        | Das Fachgespräch erstreckt sich auf angewandte Themen in den Fachbereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieverteilung</li> <li>• Installationstechnik</li> <li>• Apparate und Verbraucher</li> <li>• Elektrotechnik (praxisbezogen)</li> <li>• Steuerungstechnik</li> <li>• Gebäudeautomation</li> </ul> |
|     |                              | schriftliche<br>Prüfung<br>(1 h 30 min) | Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieverteilung</li> <li>• Installationstechnik</li> <li>• Apparate, Verbraucher</li> </ul>  |

|   |                       |                               |   |
|---|-----------------------|-------------------------------|---|
|   |                       |                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrotechnik (Anteil ca. 50% = 45 min)</li> <li>• Steuerungstechnik</li> <li>• Gebäudeautomation</li> </ul>  |
| 5 | Kommunikationstechnik | mündliche Prüfung (20 min)    | <p>Das Fachgespräch erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Kommunikation (kundenorientiert)</li> <li>• Interpretation von Messresultaten</li> </ul>   |
|   |                       | schriftliche Prüfung (20 min) | <p>Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersicht über Telematiksysteme</li> <li>• Material, Anlageteile und Endgeräte</li> <li>• Angewandte Kommunikation z.B. Internetzugang (passive Komponenten)</li> <li>• Dienste und Zusatzdienste der Carrier</li> <li>• Koaxiale Installationen und Anlagen</li> </ul> |

### **Montage-Elektriker EFZ**

#### Qualifikationsbereich Berufskennnisse:

Beim Entwurf 4 der Wegleitung sind für den Qualifikationsbereich Berufskennnisse folgende Zeitvorgaben und Konkretisierungen provisorisch festgelegt worden (Ausschnitt aus dem Arbeitsdokument):

| Pos | Fachkompetenz             | Prüfungsform                      | Konkretisierung  |
|-----|---------------------------|-----------------------------------|--|
| 1   | Bearbeitungstechnik       | mündliche Prüfung (15 min)        | <p>Das Fachgespräch erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialkenntnisse</li> <li>• Werkzeug und Gerätekenntnisse</li> <li>• Arbeitssicherheit</li> </ul>                  |
| 2   | Technologische Grundlagen | schriftliche Prüfung (50 min)     | <p>Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mathematik (fachbezogen)</li> <li>• Elektrotechnik (Grundlagen)</li> <li>• Erweiterte Fachtechnik</li> </ul> |
| 3   | Technische Dokumentation  | mündliche Prüfung (15 min)        | <p>Das Fachgespräch erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln der Technik (NIV, NIN)</li> </ul>   |
|     |                           | schriftliche Prüfung (1 h 10 min) | <p>Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln der Technik (NIV, NIN)</li> <li>• Schaltplan</li> <li>• Installationsplan</li> </ul>                  |
| 4   | Elektrische Systemtechnik | mündliche Prüfung (30 min)        | <p>Das Fachgespräch erstreckt sich auf angewandte Themen in den Fachbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieverteilung (keine Messeinrichtungen)</li> </ul>   |

|  |  |                            |   |
|--|--|----------------------------|---|
|  |  |                            | <ul style="list-style-type: none"><li>• Installationstechnik</li><li>• Apparate und Verbraucher</li><li>• Elektrotechnik (praxisbezogen)</li><li>• Kommunikationsinstallationen</li></ul>   |
|  |  | schriftliche Prüfung (1 h) | Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf folgende Fachbereiche und Themen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Energieverteilung</li><li>• Installationstechnik</li><li>• Apparate, Verbraucher</li><li>• Elektrotechnik (Anteil ca. 50% = 30 min)</li></ul> |

### Ausblick

Ziel dieses Projektes ist es, die angefangene Arbeit der BiVo fertig zu stellen, dass für alle faire und transparente Abschlussprüfungen entstehen. Das Füllen der einzelnen Prüfungsgefässe muss sich in erster Linie nach dem Bildungsplan richten. Trotzdem haben wir in der Sitzung festgestellt, dass noch sehr viel Diskussionsstoff drin liegt. Die vorliegende Fassung ist bereits ein Kompromiss der beteiligten Fachpersonen.

### Aufruf zur Mitarbeit

Am 10. Dez findet voraussichtlich die nächste Sitzung statt. Melden Sie mir Ihre Anliegen und Vorschläge bis 1. Dez 08, damit ich es einbringen kann.

Für Fragen und weitere Informationen stehe ich und sicher auch alle andern im Projekt beteiligten Personen gerne zur Verfügung.

Hanspeter Nyffeler

[hanspeter.nyffeler@gibb.ch](mailto:hanspeter.nyffeler@gibb.ch)

Tel. G 031 335 9 334

Tel. P 062 961 89 83